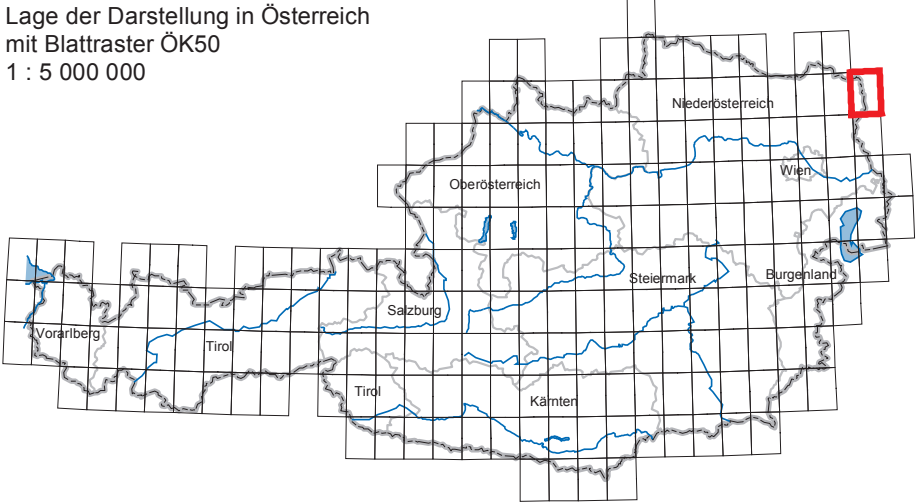
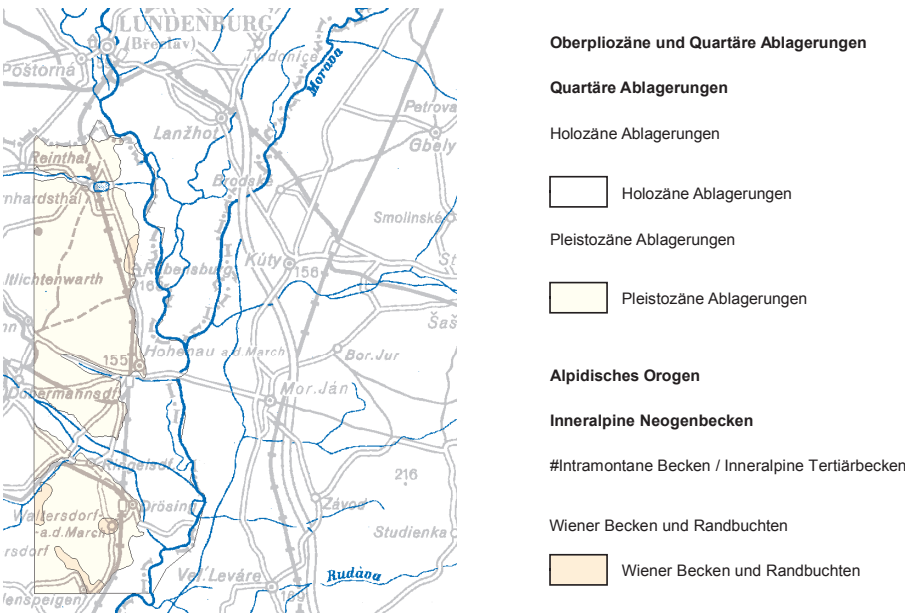




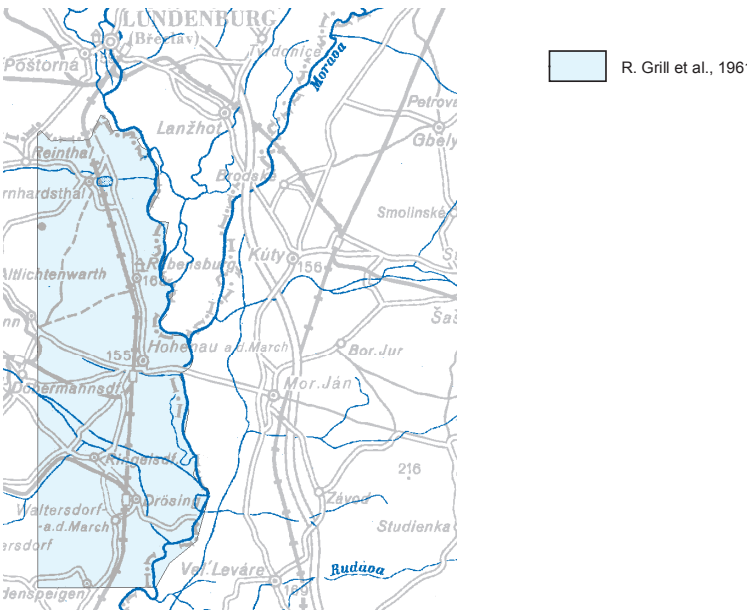
Geologisch-tektonische Übersicht 1: 400 000



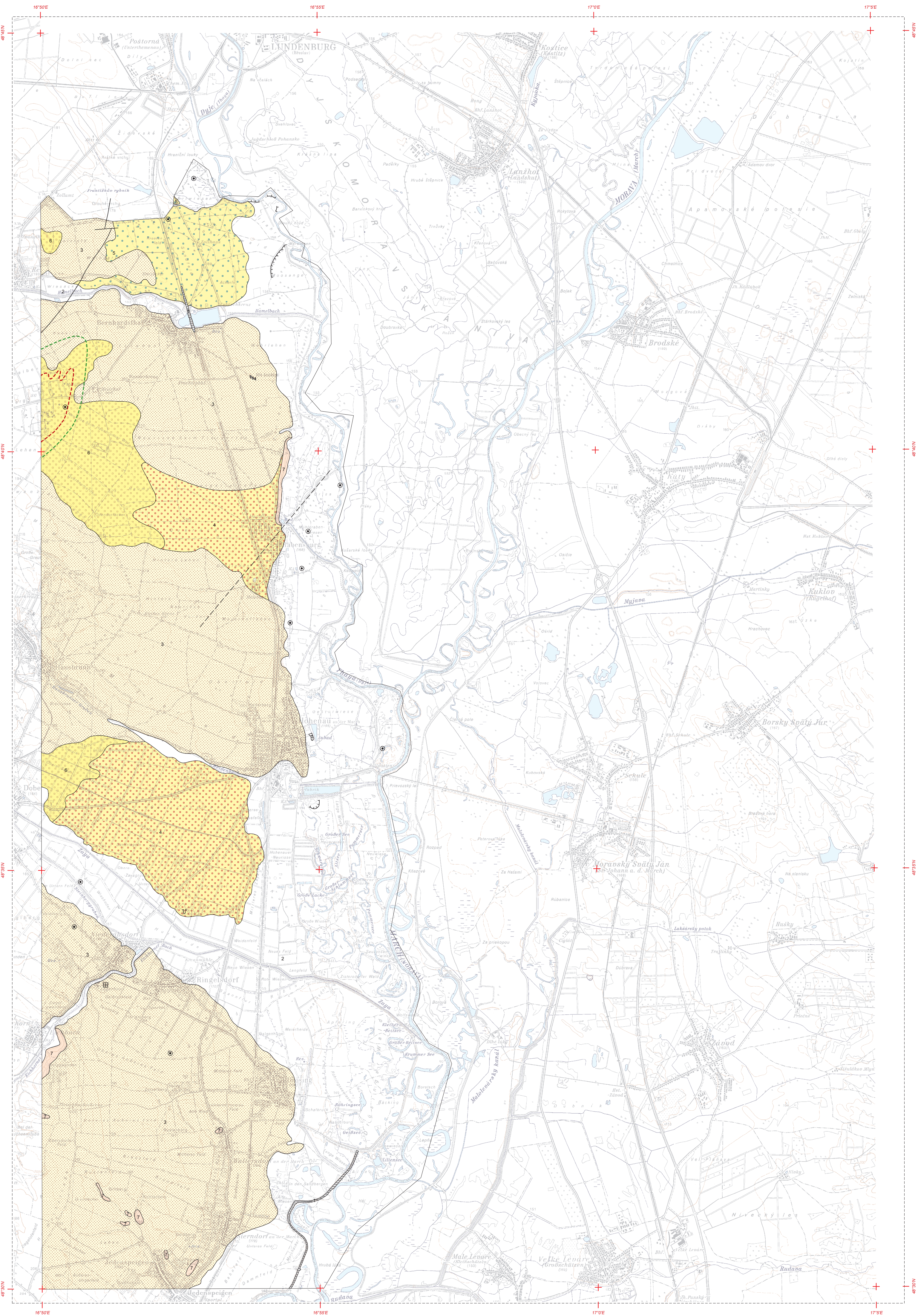
Erhältlich im Verlag der Geologischen Bundesanstalt - www.geologie.ac.at, A-1030 Wien, Neulinggasse 38.
© 2018 Geologische Bundesanstalt für den Datensatz und alle abgeleiteten Produkte.
Topografie © BEV - 2018. Vervielfältigt mit Genehmigung des BEV - Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, N.3947/2018.

Projektleiter: H. G. Krenmayr,
Redaktion: W. Pavlik,
GIS-Datenbank: I. Bayer,
Layout: J. Kalmbacher

Übersicht der eingearbeiteten Karten



Kompilation:
O. Kreuss (GBA, 2018)



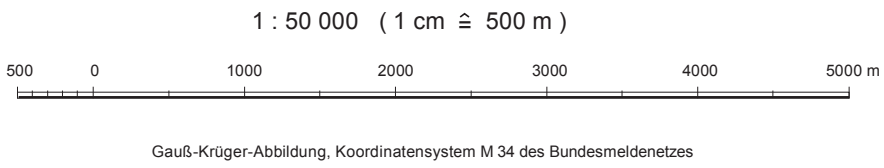
- QUARTÄRE SEDIMENTE UND FORMEN**
- 1 Anthropogene Ablagerung, anthropogen verändertes Gelände
 - 2 Bach- oder Flussablagerung, Austufe größerer Gerinne (Ton, Silt, Sand, z. T. kiesig, Kies, z. T. lehmig, Lehm), in kleinen Gerinnen und Dellen auch Wechsellagerung mit Soliflukts- und Flächenspülsediment
 - 3 Terrassenkante, Erosionskante
 - 4 Löss, z. T. Lösslehm (Silt, feinsandig, z. T. lehmig)
 - 5 Hochterrasse (Gerichtsfeldterrasse bei Hohenau; Kies, Sand, meistens mit Deckschichten von Löss und Lehm; Mittleres Pleistozän, Riss)
 - 6 Mittlere Terrassensedimente (Kies, Sand; Mittleres Pleistozän)
 - 7 Hochgelegene Terrassensedimente im östlichen Weinviertel (Kies, Sand, z. T. verfestigt; Unteres Pleistozän)
- Holozän
Pleistozän

- INTRAMONTANE BECKEN**
- Wiener Becken und Randbuchten
- 7 Gbely-Formation ("Gelbe Serie", "Blaue Serie": blauer, sandiger Tonmergel; gelber Sand mit Kieslagen, Sandstein; Oberes Pannonium)

- Diverse Zeichen**
- 30 Erdölfield
 - 31 Erdgasfeld

- Diverse Zeichen**
- Störung (gesichert)
 - Störung (vermutet)

- Sonstige**
- 32 Kryoturbation
 - 33 Mehrteiliges Lössprofil
 - 34 Bohrung



Hinweis für Nutzer/-innen
GEOFAST-Karten werden überwiegend aus Archivunterlagen der Geologischen Bundesanstalt erstellt. Ergänzend können auch publizierte Karten, meist älteren Datums, in die Zusammenstellung einfließen. Eine Überprüfung durch zusätzliche Geländebegehungen erfolgt nicht. Diskontinuitäten zwischen den verwendeten Kartenunterlagen verschiedener Autoren werden bewusst beibehalten und können sich als Sprünge in den Konturlinien äußern. Geologische Inhalte werden in die aktuellen stratigraphischen und tektonischen Modelle überführt. Aufgrund der Übertragung der geologischen Inhalte von Karten mit veralteter Topografie und größeren Maßstäben in die aktuelle topografische Grundlage sind Lageungenauigkeiten vorhanden.